

Die Krönung

Pius Gegenschatz heisst der Preisträger in der Kategorie "Tandem" des insieme-Wettbewerbs. Seit rund sieben Jahren schafft der 49-Jährige, gestützt von der Maltherapeutin Elke Bühler, Zeichnungen mit filigranem, leicht zögerlichem Strich, die eine grosse künstlerische Eigenständigkeit und Ausdruckskraft aufweisen. insieme hat den beiden im Humanus-Haus über die Schulter geblickt und sie auf dem Weg vom weissen Blatt hin zum Motiv begleitet.

Text: Tanja Aebli / Fotos: Matthias Spalinger



1. Es ist Donnerstag, 15.30 Uhr. Pius Gegenschatz und Elke Bühler nehmen Platz im Malatelier des Humanus-Hauses in Beitenwil (BE).



2. Elke fragt: "Willst du malen oder zeichnen?" Pius zieht die Buchstabentafel zu sich und fängt an zu tippen, die Hand gestützt von Elke.



3. "Zeichnen", lautet seine Antwort. "Willst du auf Stoff oder Papier zeichnen?" Pius: "Papier". "Was möchtest du zeichnen?" "Prinzessin", tippt er entschlossen.



4. Elke stellt einen Tuschestift und ein feinfaseriges Papier bereit, verschiebt ihren Stuhl und legt ihren Zeigefinger unter jenen von Pius: "Beim gestützten Malen stütze ich die ausführende Hand und warte auf einen Bewegungsimpuls".



5. "Ich selber darf keine Impulse geben", erklärt Elke weiter. Auf Pius Handbewegungen reagiert sie mit einem leichten Gegendruck. So ermüdet er weniger schnell und kann seine Bewegungen kontrollieren.



6. Pius zeichnet einen Kopf, fügt ein Dreieck hinzu, Augen, Nase, Mund, Haare und Krone folgen. Elke: "Das ist schön. Willst du ihr noch Schuhe machen?" Pius will.



7. Elke: "Ist das Bild fertig"? Pius: "Nein". Pius lacht. Er lacht gerne und oft. "Lachen macht das Leben leichter", hat er kürzlich auf der Tafel getippt.



10. Pius: "Ja".



8. Dann setzt er zur zweiten Figur an: Aus dem Mann wird ein Prinz. Und auch die Sonne scheint.



9. Elke nimmt wieder die Schreibtafel zur Hand. "Ist das Bild jetzt fertig?"

DAS PRÄMIERTE KUNSTWERK



"Mit einer Königin. Mit einer lieben Frau in einem Schloss" – so lautet der Titel des in der Kategorie Tandem prämierten Werkes von Pius Gegensatz. "Ich freue mich sehr. Gibt Mut zum Weitermachen", kommentierte er seine Auszeichnung.

insieme Wettbewerb "Wie möchte ich leben?", 1. Preis, Kat. Tandem